

Weidacher Rundbrief 1/2020

Seite 1
Neues aus dem Weidach

Seite 4
Vorschau auf 2020

Seite 5
Vereins-News

Seite 6
Rückblick auf vergangene
Veranstaltungen

Seite 9
Bekannte Weidacher
Wussten Sie schon...

Seite 10
Alte Ansichten

Seite 12
Impressum

Gemeinsam für ein
lebenswertes Weidach.

www.weidach.info

d'Weidacher
Verein für ein lebenswertes Weidach



AKTUELLES

Alle geplanten Veranstaltungen sind bis auf weiteres abgesagt. Wir hoffen, dass wir diese evtl. im Herbst oder im kommenden Frühjahr anbieten können

WeidachTreff

jeden 1. Donnerstag im Monat, 19.00 Uhr

Pizzeria Si, Landstraße

Eingeladen sind alle Weidacher, die sich gerne austauschen und andere Menschen kennenlernen möchten. Für alle, die zu diesem Treffen kommen, macht uns Wirtin Giorgia folgendes Angebot:

**1 Pizza Parma oder 1 vegetarische Pizza +
1 kl. Softgetränk**

€ 8,00



Monatstreffen

jeden 3. Montag im Monat, 19.00 Uhr

Sozialzentrum Weidach

Unsere neue E-Mail- und Webadresse

www.dweidacher.at

verein@dweidacher.at

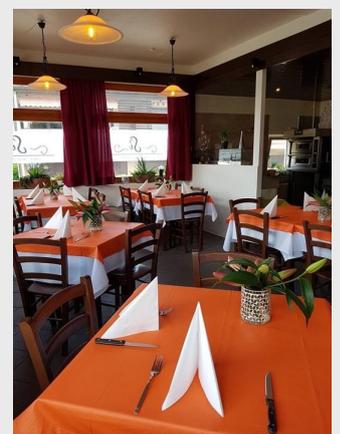
Neues aus dem Weidach

Pizzeria Si

Nach einem schwierigen Start ist nun sichergestellt, dass die Pizzeria Si für die nächsten zwei Jahre in unserem Stadtteil bleiben kann. Inzwischen gibt es ein sehr gutes Angebot, vor allem die Pizza ist ein Hit. Wir Weidacher sollten ab und zu dort einkehren! Eine Wirtschaft lebt von ihren Gästen!

Beachten Sie das obige Angebot. Alle die zum WeidachTreff kommen, können eine hervorragende Pizza Parma oder eine vegetarische Pizza mit einem kleinen Softgetränk um € 8,00 bestellen.

Die Wirtin Giorgia und der Verein d'Weidacher freuen sich auf Euer Kommen.



Der ist nicht fremd, wer teilzunehmen weiß.

Johann Wolfgang von Goethe



Anbindung Weidachstraße in die Arlbergstraße (Weidachspange)

Bei der Besprechung am 27.2.20 mit den Zuständigen der Stadt Bregenz konnten die Weidacher Folgendes erfahren:

Die Stadt drängt auf einen baldigen Baubeginn der Anbindung Weidachstraße an die Arlbergstraße. Es sind jedoch noch Grundablösen von den vkw und der OMV notwendig. Die Radlobby Vorarlberg setzt sich bei der neuen Kreuzung für eine sichere Lösung für Radfahrer ein, die ein ungefährliches Abbiegen von LKW's ermöglicht.



Begleitet von einer Unterschriftenaktion der Anwohner der Weidachstraße fordern sie von der Stadt Bregenz zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen für die Straße - wegen der Kinder, die täglich auf dem Gehsteig dieser Straße zum Kindergarten bzw. zum Spielplatz gehen. Als Sofortmaßnahme wird in der Weidachstraße ein Geschwindigkeitsmessgerät aufgestellt und beim Zebrastreifen (in der Nähe der Kennelbacherstraße) eine Blinkanlage installiert. Über weitere Möglichkeiten wird nachgedacht.

VOGEWOSI Neubau der Wohnanlage „Feldmoos“



Das Landesverwaltungsgericht Vorarlberg hat die Beschwerden von elf direkt an die zukünftige Baustelle der Vogewosi angrenzenden Nachbarn abgewiesen. Somit kann die neue Anlage gemäß Baubescheid ausgeschrieben und ausgeführt werden. Die Beschwerden entstanden aufgrund von mehreren Bedenken: Geologen hatten auf zu erwartende Probleme, wie die schlechte Tragfähigkeit, Setzungsempfindlichkeit und geringe Durchlässigkeit des Baugrunds hingewiesen. Auch die zukünftige Wasserversickerung sowie die Überlastung der bestehenden Straßen während der langen Bauzeit waren Gründe für die Beschwerde. Deshalb wird vor Baubeginn, nach Fertigstellung der Rohbauarbeiten und nach der Bauvollendung ein gerichtlich beideter Sachverständiger eine Beweissicherung bei den Nachbarobjekten vornehmen. Als völlig unzumutbar empfinden die Anrainer die im Baubescheid enthaltene Verfügung, das Bauvorhaben erst innerhalb von fünf Jahren fertigzustellen. Dazu wird es noch weitere Gespräche mit den Verantwortlichen geben müssen. Wer sich über den genaueren Wortlaut des Baubescheides sowie des abschlägigen Bescheides des VwGH Vorarlberg informieren möchte, kann sich gerne bei Brigitte Flinspach melden (brigitte.flinspach@gmx.at).



Stadtteil-Platzgestaltung



Am 27.2.20 waren LR Mag. Roland Frühstück, Dipl.Ing. Susanne Gaudl und Christine Oberforcher zu einer Besprechung im Rathaus eingeladen. Bei dieser Besprechung mit den Verantwortlichen der Stadt Bregenz wurden den Weidachern konkrete, bereits beschlossene Pläne für die zukünftige Platzgestaltung im Weidach vorgelegt.

Dieser Platz soll zwischen dem Hotel Schwärzler und dem SPAR-Geschäft an der Landstraße entstehen. Die Vertreter des Vereins d'Weidacher haben den Wunsch geäußert, die Zone bis zum Sozialzentrum bzw. zur Pizzeria Si auszuweiten. Der Bauplatz gegenüber des Hotels wurde inzwischen an Hefel-Wohnbau verkauft. Die Stadt klärt mit der Baufirma noch ab, ob und wo eine Tiefgaragenabfahrt geplant ist. BM Bernhard Fink und Ing. Martina Kremmel werden das Projekt bei der Jahreshauptversammlung der Weidacher (neuer Termin wird noch bekannt gegeben) vorstellen.

Radwegekonzept



Die Stadt Bregenz hat mit Interessierten und diversen Institutionen in mehreren Besprechungen ein neues Radwegekonzept erstellt, das auf der Homepage der Stadt zu finden ist www.bregenz.at.

Die Parkplätze vor der Schule und der Fahrradweg unmittelbar dahinter bergen ein großes Gefahrenpotenzial. Zwischen parkenden, vorbeifahrenden und abfahrenden Autos warten Kinder sowohl auf, als auch neben dem Zebrastreifen. Projekte zur Behebung solcher Problemzonen müssen umgehend entschärft werden und reinen Verschönerungsmaßnahmen der Stadt vorgezogen werden.



Vorschau auf das Jahr 2020

Kleidertausch

Samstag, 17.10.2020 - 9.00 - 14.00 Uhr

Sozialzentrum Weidach

Kleiderabgabe: Freitag, 16.10.20, 16.00 - 18.00

und Samstag, 17.10.20 - 9.00 - 11.00 Uhr

Der Kleidertausch im Sozialzentrum Weidach ist jedes Jahr ein voller Erfolg. Es gibt Bekleidung für Damen, Herren und Kinder. Kaffee und Kuchen oder ein Glas Sekt stehen bereit, um zwischen Tauschen und Stöbern eine kleine Pause einzulegen.



Allerleimarkt im Weidach

Samstag, 16.5.2020, 9.00 - 15.00 Uhr

Beim Allerleimarkt werden gebrauchte, gut erhaltene Gegenstände sowie Selbstgemachtes (Marmeladen, Cremes etc.) angeboten.

Die Anzahl an Verkaufsständen ist begrenzt — ein Stand (Biertischgarnitur) kostet € 13,00 — bitte daher bald anmelden: verein@dweidacher.at oder T 0650/3069856 (Christine Oberforcher). Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Open-Air-Kino im Weidach

Freitag, 4.9.2020, 21.00 Uhr, Schule Weidach

Die Filmauswahl wird rechtzeitig bekannt gegeben.



Weidacher Herbstfest /

20jähriges Jubiläum Schule Weidach

Samstag, 26.9.2020, 10.00 - 22.00 Uhr

Dieses Jahr wird das Weidacher Herbstfest gemeinsam mit dem 25-Jahr-Jubiläum der Schule Weidach gefeiert — eine große Veranstaltung, zu der wir alle Weidacher heute schon herzlich einladen. Details werden noch frühzeitig angekündigt.



Weidacher Adventmärkte

Mittwoch, 25.11.2020, 14.00 - 19.30 Uhr

Auf dem Vorplatz und im Foyer des Sozialzentrums Weidach veranstaltet das Team das jährliche Weidacher Adventmärkte. Es ist für die Weidacher Bevölkerung im Advent die Gelegenheit, sich zu treffen, um sich auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

Für das leibliche Wohl gibt es Feuerzangenbowle, Glühwein, Wurst und Brot. Selbstgemachte „Gschenke“, Kekse und sonstige Kleinigkeiten können erworben werden.



Vereins-News

Offener Kühlschrank — die Idee

Zu viel eingekauft? Kurzurlaub und ein voller Kühlschrank? Kulinarische Geschenke, die aber nicht passen oder gegessen werden? Abgelaufene Lebensmittel, die aber noch zum Verzehr geeignet sind? Zu viel geerntet?

Für all das gibt es eine Lösung: Nicht wegschmeißen oder vergammeln lassen, sondern alles einpacken und in den offenen Kühlschrank bringen. Zu lange gearbeitet? Keine Zeit oder Lust zum Einkaufen gehabt? Überraschende Gäste und nichts zu Hause? Keine Jause dabei?

Die Lösung: Der Offene Kühlschrank im Parterre des Sozialzentrums Weidach.

Sobald wir das Betreuer-Team zusammenhaben — Freiwillige bitte melden — legen wir los. In Dornbirn funktioniert dasselbe Projekt bereits ausgezeichnet. Die Zusage, dass wir den Kühlschrank im Sozialzentrum Weidach in der Landstraße 3 aufstellen dürfen, haben wir.

Wir suchen daher **eine/n bzw. mehrere Freiwillige/n**, die uns bei der Betreuung dieses Projekts unterstützen. Was ist zu tun?

Aufgaben:

Den Inhalt und die Temperatur des Kühlschranks kontrollieren und notieren

Prüfen, ob der Inhalt den Vorgaben entspricht (z. B. Ablaufdatum vorhanden, keine Rohware?)

Für Übersicht sorgen (ggf. Inhalt sortieren und Abgelaufenes entsorgen)

Die täglich zu verrichtenden Aufgaben teilt sich das Betreuungsteam (5-6 Personen), so dass jeder im Idealfall nur einmal wöchentlich an einem fixen Tag kurz zum Kühlschrank schauen muss (Unterstützungsdauer nach Vereinbarung). Mehr Infos zum „Offenen Kühlschrank“ gibt es unter www.offener-kuehlschrank.at. Wir freuen uns über tatkräftige Unterstützung durch DICH.



Jahreshauptversammlung **Abgesagt - neuer Termin wird rechtzeitig angekündigt**

Montag, 20.4.2020, 19.00 Uhr im Sozialzentrum Weidach

Der Verein d'Weidacher hält am Montag, 20.4.2020 um 19.00 Uhr seine Jahreshauptversammlung ab. Unter „Allfälliges“ werden uns BM Bernhard Fink und Ing. Martina Kremmel erläutern, wie künftig der Stadtteilplatz aussehen wird. Hier können auch Fragen gestellt bzw. Ideen eingebracht werden.

Anschließend laden d'Weidacher zu einem kleinen Umtrunk und zu Häppchen ein und freuen sich über den Besuch von vielen Interessierten.

Homepage

Unsere Homepage wurde inzwischen modernisiert und übersichtlicher gestaltet. Trotzdem sind wir weiter bemüht, noch einige Verbesserungen vorzunehmen, die es dem Anwender erleichtern, noch schneller zu den wichtigen Informationen zu gelangen.

Dem Betreuer unserer Homepage, Christian Karitnig, danken wir für seine ehrenamtliche Arbeit.

*Die Omi zum Enkel: „Du darfst Dir von mir ein schönes Buch wünschen.“
„Dann wünsch ich mir Dein Sparbuch...“*



Rückblick auf vergangene Veranstaltungen

Der **Kleidertausch** am 12. Oktober 2019 im Sozialzentrum Weidach war wieder ein voller Erfolg. Kaum aufgebaut, wurden wir am Freitag ab 16 Uhr mit Säcken voller Kleidung eingedeckt. Beim Sortieren nach Größen ist immer die Neugierde mit dabei, was wohl in den einzelnen Säcken so alles zum Vorschein kommt.

Am Samstag ging es ab 9.00 Uhr weiter. Wir wurden regelrecht gestürmt. Einige legten eine Kaffee- (der vom Spar Ciftci in der Landstraße gespendet wurde) und Kuchenpause ein, bevor sie sich wieder auf die Jagd nach einem passenden Kleidungsstück machten. Jedes Mal ist es wieder kaum zu glauben, wie viele Kleidungsstücke und Accessoires den Besitzer oder die Besitzerin wechseln und wie klein der Berg der übrig gebliebenen Kleidung ist. Diese wird von Ricki Meusbürger abgeholt, die sie dann weiter nach Rumänien, Bulgarien und Albanien schickt.

Besonderer Dank gilt Herrn Dorin Limbean und seinem Team vom Sozialzentrum Weidach, die uns die Räumlichkeiten immer zur Verfügung stellen, tatkräftig beim Auf- und Abbau helfen und die Reinigung übernehmen.

Der Kleidertausch war für uns anstrengend, aber wir haben auch viel Spaß dabei und wenn dann noch ein Dankeschön für diese tolle Arbeit zu vernehmen ist, macht die Arbeit noch mehr Freude. Wir freuen uns schon auf den nächsten Kleidertausch am 17.10.2020!

Bericht von Sibylle Merz

*Kleider machen Leute...
...aber das Herz
macht den Menschen*



Gemeinsam für ein lebenswertes Weidach.

Weidacher
Verein für ein lebenswertes Weidach



Das **Weidacher Herbstfest** fand zum elften Mal statt. Wegen des schlechten Wetters fand das Fest in der Aula der Schule statt. Trotzdem kamen sehr viele Besucher, die sich bis am Nachmittag wohlfühlten. Die Band „Summerbreeze.music“ kam bei den Besuchern sehr gut an.



*Ein Leben ohne Feste
ist wie eine lange Wanderung ohne Einkehr.*

Demokrit 460 - 370 v. Chr.), griechischer Naturphilosoph



Kleidertausch

Die **Kleidertausch-Veranstaltungen** im Frühjahr und im Herbst waren wieder sehr erfolgreich. Danke an alle Mitarbeiterinnen und Besucher.



Team Kleidertausch

Allerleimarkt

Im Mai war der **Allerleimarkt** (ehemals Flohmarkt) ein gediegenes Märktle. Alle „Märktler“ sind stets mit Freude dabei.

Open-Air-Kino

In Zusammenarbeit mit dem Stadtteilzentrum Mariahilf fand im September das erste Mal ein **Open-Air-Kino** statt. Wegen des schlechten Wetters mussten wir leider in die Aula der Schule Weidach ausweichen. Der Film „100 Dinge“ kam bei den Besuchern sehr gut an. Die Stadtmusik übernahm einen kleinen Stand mit Getränken, Wurst und Brot.

Gartentage im Schrebergarten bei Michael Mathis

Beim „**Gartentag**“ des Obst- und Gartenbauverein Bregenz trafen sich Interessierte im Schrebergarten bei Michael Mathis, wo sie viel Wissenswertes erfuhren.

Sprechstunde mit Bürgermeister Mag. Markus Linhart

Im Hotel Schwärzler gab es die **Sprechstunde mit Bürgermeister Mag. Markus Linhart**, der das Modell des neuen Bahnhofes vorstellte.

Sozialausschuss der Stadt Bregenz

Bei den Mitgliedern des **Sozialausschusses der Stadt Bregenz** konnten wir, Christof Skala und Christine Oberforcher, die Arbeit des Vereins „d'Weidacher“ vorstellen.



Bekannte Weidacher

Lothar Burtscher

Weidacher Baumeister und Erbauer der Kolumbankirche

Der Bregenzer Baumeister Lothar Burtscher (JG 1927) zog 1959 ins Weidach – nachdem er 1947 die Staatsgewerbeschule in Innsbruck abgeschlossen und acht Jahre lang in Bregenz bei der Baufirma Ludwig Rupp beim Wiederaufbau der zerstörten Stadt Bregenz mitgewirkt hatte. Seinerzeit waren noch Bauern seine Nachbarn, die Wiese reichte bis zur Weidachstraße und der Roßhimmel hieß noch nicht Roßhimmel. Seine Baufirma, die er bereits 1955 gründete, hat einige wichtige Projekte im Weidach realisiert.



Maria und Lothar Burtscher

Lothar Burtscher errichtete mit seiner Firma zum Beispiel 1962/63 die Kolumbankirche mitsamt dem Kindergarten, dem Pfarrsaal und dem freistehenden Kirchturm. „Durch die Pfarre entstand ein Zentrum. Das ganze Projekt wurde von Architekt Hans Burtscher, Dornbirn (1917-1988) geplant und von Pfarrer Albert Hollenstein geleitet“, schildert der vitale 92-Jährige. Auch ein Teil der Vogewosi-Siedlung in der Thumbstraße im Roßhimmel und die Wohnanlage Gablerstraße zählen zu den Bauprojekten seiner Firma: „Als wir im Mai 1959 hierhergezogen sind, gab es die Thumbstraße noch gar nicht, es gab nur einen Fußweg zu den Vkw-Häusern vorne an der Weidachstraße. Im Vergleich zu heute war hier früher alles grün“, so Lothar Burtscher. Im Herbst diesen Jahres zogen dann auch schon die ersten Bewohner der Vogewosi-Siedlung ein. „Damals gab es hier auch nur das ursprüngliche Gasthaus Schwärzler. Vom Hotel, wie es heute ist, haben wir in etwa ein Drittel des aktuellen Bestandes gebaut. Auch einige Einfamilienhäuser im Weidach durften wir umsetzen“, erklärt der Baumeister im Ruhestand. Der ursprünglich als Einpersonenfirma gegründete Betrieb startete in schwierigen Zeiten: „Wegen der Folgen des Krieges und des Wiederaufbaus waren kaum Arbeitskräfte zu finden, auch die Baumaschinen waren noch lange nicht so weit wie heute“, beschreibt Lothar Burtscher. Sein Sohn Martin hat die Firma 1996 übernommen und führt sie seitdem erfolgreich weiter.

Wussten Sie schon...

... dass der Verein d'Weidacher inzwischen 211 Mitglieder hat. Die Mitgliedschaft in unserem Verein ist kostenlos. Sie geben uns lediglich ihre Stimme, um ein lebenswertes Weidach einfordern und erhalten zu können.

... dass im Umfeld des Weidachs ca. 40 Firmen ihren Standort haben, 7 Ärzte ordinieren, 4 Lebensmittelgeschäfte (SPAR Ciftci, Landstraße, Eurospar Franz Ritter, Metzgerei Schmuck, Bäckerei Kloser) zum Einkaufen einladen und dass es inzwischen 2 Einkehrmöglichkeiten (Hotel Schwärzler, Pizzeria Si) gibt.

... dass ältere Bewohner des Weidachs erzählen, dass es Quakkonzerte der Wasserfrösche gegeben hat. Diese wurden im Frühjahr von manchen Bewohnern sogar als Ruhestörung empfunden. Fast anekdotenhaft mutet ein Tagesordnungspunkt der Bregenzer Stadtratsitzung vom 15.5.65 an, zu dem im Protokoll festgehalten ist: „Dem Verlangen eines im Feldmoos wohnenden Hausbesitzers, die Stadtverwaltung solle für die Ruhe in diesem Gebiet sorgen, indem sie die durch die lange Regenzeit stark vermehrten, angeblich die Ruhe störenden Frösche fängt, kann nicht entsprochen werden“.



Blick auf die Baustelle Weidachknoten



Alte Ansichten aus dem Weidach



Wälderbähnle bei der Haltestelle „Rieden“



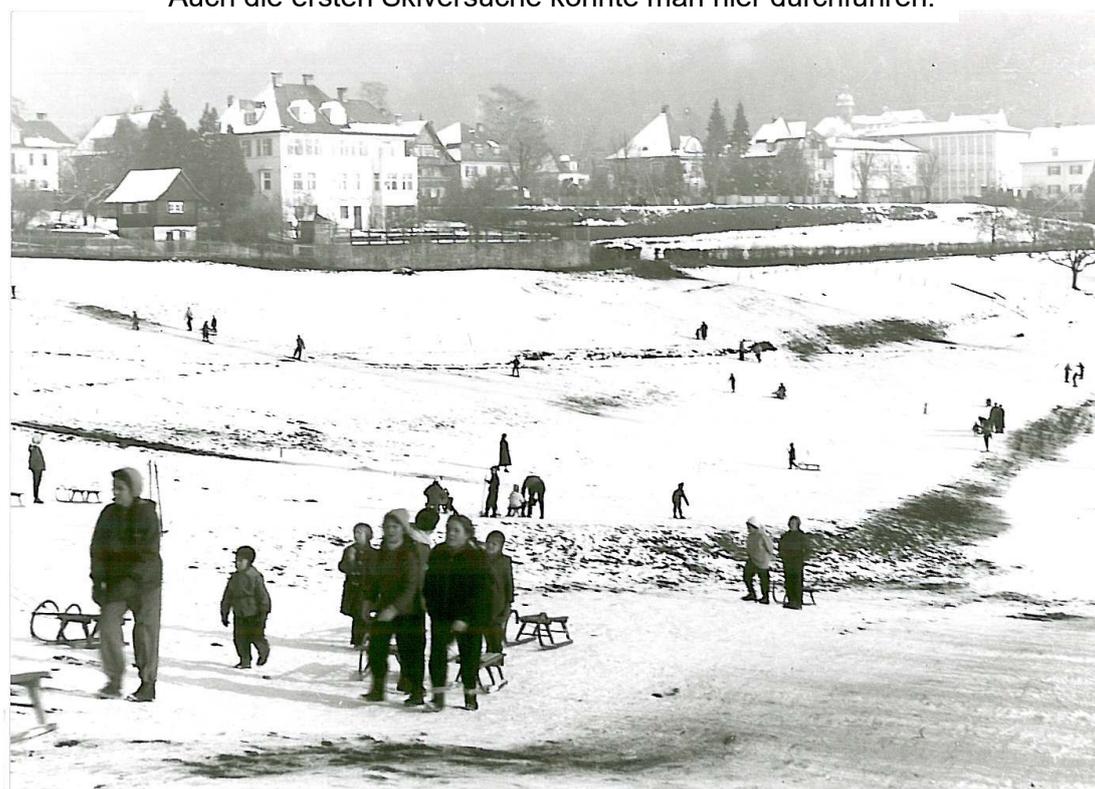
Preisrätsel: Wo hat sich dieser Badesee im Weidach (ehemals Feldmoos, Weidach, Rosshimmel) befunden?

Hinter den vkw



Merzenfeld 1953

Das war für die Bregenzer Kinder der „Rodelberg“.
Auch die ersten Skiversuche konnte man hier durchführen.



Gemeinsam für ein
lebenswertes Weidach.

d|Weidacher
Verein für ein lebenswertes Weidach



Es war einmal ...



Impressum und Spendenkonto

Die im Text verwendeten geschlechtsspezifischen Bezeichnungen gelten grundsätzlich für Frauen und Männer.

**Verein d'Weidacher
für ein lebenswertes Weidach**
c/o Christine Oberforcher
6900 Bregenz, Feldmoosgasse 14c
T +43 650 306 98 56
verein@dweidacher.at www.dweidacher.at
ZVR-Nummer des Vereins: 255 469 272

Spendenkonto
Um den Verein oder Projekte im Weidach mit einer Spende zu unterstützen, überweisen Sie bitte auf folgendes Konto:
Sparkasse Bregenz
Verein d'Weidacher
IBAN: AT64 20601 03400 124370
BIC: SPBRAT2BXXX